

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	" 4.—
" einen Monat	" 1.50	" 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeleitet werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 277.

Mittwoch, 4. Oktober

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Strauss, Marsch E. Mezzacapo
2. Lotosblumen, Walzer . . . E. Ohlsen
3. Leichte Kavallerie, Ouverture Fr. v. Suppé
4. Confidences, Gavotte . . . E. Wesly
5. La Tosca, Fantasie . . . Puccini
6. Mosquitos-Parade, Marsch . Gracey

477. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Johann von Paris“ A. Boieldieu
2. Three Dances from the music to Henry VIII. E. German
Morris Dance, Shepherd's Dance,
Torch Dance.
3. Andante cantabile für Streich-
orchester P. Tschaikowsky
4. Vorspiel zur Oper „Tristan und
Isolde“ und „Isoldens Liebes-
tod“ R. Wagner
5. Scherzo aus „Ein Sommer-
nachtstraum“ F. Mendelssohn
6. Ouverture zur Oper „Die
Nibelungen“ H. Dorn
7. Fantasie aus der Oper „Der
Postillon von Lonjumeau“ . A. Adam

478. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Norma“ V. Bellini
2. Ave Maria, Lied Frz. Schubert-Lux
3. Grosse Ballettmusik aus der
Oper „Faust“ Ch. Gounod
4. Die Fürstensteiner, Walzer . B. Bilse
5. Ouverture zur Oper „Figaros
Hochzeit“ W. A. Mozart
6. Méditation J. Bach-Gounod
Violine-Solo: Herr Konzertmeister
W. Sadony.
7. Fantasie aus der Oper
„Cavalleria rusticana“ . . P. Mascagni
8. Sternenbanner-Marsch . . P. Sousa

Von ärztlichen Autoritäten erprobt und als
ungewöhnlich **wirksam empfohlen** gegen
Rheumatismus, Gicht, Ischias, Schlaflosigkeit,
Nervos. Magen- und Darmstörungen
Elektromagnet. Oscillations-Radiations-Therapie
(Goldene Medaille)
Luisenstr. 4 Institut „Salus“ G. m. b. H.
8572b Nähere Auskunft durch Direktion und Prospekt.

NONNENHOF Ecke Kirchgasse — Luisenstrasse
gegenüber dem Residenztheater.
Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant.
Anerkannt vorzügliche Küche — bestgeflegte Getränke.
Spezialitäten: aus eigenem Fischbassin:
Lebende Gebirgsforellen — Karpfen — Aale (Auswahl und
Selbstfang gerne gestattet), ferner: Prima Malesol Auslese —
frische Hummer und Krebse. 8559
Diners Mk. 1.50 und Mk. 2.— von 12 bis 3 Uhr mittags.
Soupers M. 1.50, M. 2.— und höher von 6 bis 11 Uhr abends.
Vorbestellungen für besondere Diners u. Soupers höf. erbeten.
Telephon 485. Heide's Erben — Pascoe.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben - Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Wiesbaden, 4. Oktober.

— Infolge der kalten Witterung fallen die täg-
lichen Vormittagskonzerte des Kurorchesters in der
Kochbrunnen-Anlage aus. Hierfür finden aber in der
Trinkhalle wöchentlich 3 Konzerte (Mittwochs, Sam-
stags und Sonntags) ausgeführt von dem Salon-Orchester
Lucien Dupuy, statt.

Beachten Sie gefl. meine Ausstellung in **Juwelen,
Gold, Silberwaren und Uhren.** 8595
Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

Gartenfreunde laden wir zum Besuche
unserer Anlagen **Park-
strasse 45** (bei den Kuranlagen) ergebenst ein.
8555b **A. Weber & Co., Gartenbau, Wiesbaden.**

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 4. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Donnerstag, den 5. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte
—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 6. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurtaxkarten.

8 Uhr im Abonnement: Strauss-Abend
des Kurorchesters.

Samstag, den 7. Oktober.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Wald-
häuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausse-
ehaus—Klarental und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Magische Soirée

der arabischen Zäuberer

Abdul Hamid

und

Sanoba

aus Cairo,

Hofillusionisten des Sultans von Marokko.

PROGRAMM.

1. Diverse neue und sensationelle, noch nicht gesehene
Kartenmanöver.
 2. Das Tuch und die Kerze.
 3. Verschwinden eines Taschentuchs aus freier Hand.
 4. Verwandlung eines Taschentuchs in einen suda-
nesischen Stein.
 5. Arabisches Vexierspiel.
 6. Der verzauberte Trauring.
 7. Die geheimnisvollen Knoten.
 8. Die gefesselten Daumen.
 9. Verblüffende Kartentricks.
 10. Die chemische Färberei.
 11. Verschwinden eines Kanarienvogels mit Bauer
aus fremder Hand.
- 1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

**Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.**

Wiesbadener Kur-Cigarren für empfindliche Raucher. August Engel

Marke Schutzengel ges. geschützt — ganz leicht — gut bekömmlich — volles Aroma. — Preis 12, 15, 20, 25 Pfg.

Hoflieferant.

Taunusstr. 14 am Kochbrunnen.
Wilhelmstr. 2 Ecke Rheinstrasse.
Friedrichstr. 41 Ecke Neugasse.

Sonntag, den 8. Oktober.

11 $\frac{1}{2}$ Uhr **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.11 $\frac{1}{2}$ Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:**Orgel-Matinée.**Gesang: Fräulein **Dora Windesheim**, Konzertsängerin aus Berlin (Sopran).Orgel: Herr **Josef Grohmann** von hier.Violine: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmer** von hier.**Mail-coach-Ausflug** 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Ferner:

Mittwoch, den 11. Oktober.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Rezitations-Abend

ernster und heiterer Dichtungen.

Fräulein **Selma Micklich** aus Dresden.

Vortragsfolge.

I. Teil.

Sulamith . . . Prinz Emil zu Schönaich-Carolath

Aus Sturmes Not . . . Julius Wolff

II. Teil.

Das Menuett, ein Psychodrama
aus der Rokokozeit . . . Alice Freiin von Gaudy

Der weisse Maulwurf . . . Jul. Otto Bierbaum

Das Gottesurteil . . . Felix Dahn

Didi, eine Kindergeschichte . . . Josefa Metz

Der Posaunen-Engel . . . Adolf Holst

Ein Schulexamen . . . A. Menzel

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Freitag, den 13. Oktober.

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im grossen Saale:**I. Cyklus-Konzert.**Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmer**.Solistin: Fräulein **Frieda Hempel**, Kgl. Kammer- und Hofopernsängerin, Berlin (Koloratur).Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Logensitz: 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk., Ranggalerie 18 Mk.

II. Parkett und Ranggalerie Rückseite werden nicht im Abonnement abgegeben.

Samstag, den 14. Oktober.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:**Ball.**

Anzug für das Parkett des Ballsaales: Damen Gesellschafts-toilette ohne Hut, Herren Frack oder Smoking. Galerie: Anzug beliebig.

Eintrittskarten für Nichtabonnenten 2 Mk.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.**Bier-Saal** (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.**Weingrosshandlung** 6612Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

**Herren-Trikotagen**Normalhemden
Normalbeinkleider
Normaljacken
Herrensocken
Garnituren
Herrenhandschuhe.**FRANZ SCHIRG-HOFLIEF.**WEBERGASSE 1
HOTEL NASSAU**Wein-Salons**
Maldaner

Marktstr. 34

Tag und Nacht geöffnet

Lift. 8104

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 8502

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen 8598

Dr. Kaufmann,

Taunusstrasse 7.

Arzt für Erkrankungen der Harnwege.
(Sommer: Bad Wildungen).**Die Villa**

Kapellenstrasse 68

mit Garten, Waldnähe,

herrliche Aussicht,

ist wegzugs halber bedeutend unter amtlicher Schätzung zu verkaufen, evtl. mit wertvollen Einrichtungsgegenständen.

Besichtigung jederzeit. Man wende sich an den Gärtner. 8186

Villa Leberberg 1direkt am Kurgarten, vorm. Pension Grede.
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.**Gebild. repräsentable Dame,**mit prima Referenzen aus erstklass. Häusern, sucht Engagement als **Hausdame, Gesellschaftlerin** oder **Reisebegleiterin** ev. **Repräsentantin** oder **Beteiligung in vornehmer Pension.**Zuschriften erbeten unter **A. K., Pension Christa, Friedrichstrasse 18 II.** 8600**Gr. schön möbl. Schlaf- auch Wohn-Zimmer,** mit oder ohne Pension, billig abzugeben. — Englisch und Französisch wird gesprochen. **Marktplatz 5.** 8602**Kunst-Salon**in dem Hotel Vier Jahreszeiten
in Verb. m. Bernheime
Jeune et Co. Paris**II. Französische Ausstellung**

Corot „Mdlle de Foudras“

Manet „Les Baigneuses“

Rodin „Amor fugit“ 8278

ferner
Cézanne, Delacroix, van Gogh,
Bonnard, Pissarro, Sisley.Inhaber: Hans Beyer, Wiesbaden,
Taunusstrasse 57.Vergasung von Medikamenten ohne Anwendung v. Wasserdampf auf kaltem Wege.
Neuestes System. Ärztlich empfohlen. Prospekte gratis.**Reparaturen**
und **Füllen**
von **Füllhaltern**
sämtlicher Systeme. 8115Verlangen Sie stets einen
Echten L. E. Watermann**Ideal Füllhalter**Verkauf zu Fabrikpreisen
Grösste Auswahl**Papeterie Wagner**Wiesbaden
Rheinstrasse 15
Eckhaus d. Wilhelmstr.**Hotel Restaurant Einhorn**Marktstrasse 32, Altrenomiertes Haus
im Centrum der Stadt, am Kgl. Schloss**Gut eingerichtete Zimmer**

Bekannt durch gute bürgerl. Küche

Diners, Soupers, Reichhaltige Abendkarte, Vorzügliche Biere

Mässige Preise

Weine erster Firmen

Telephon 186

7991

Inhaber: **Georg Müller.****Julius Bormass,****Warenhaus**
ersten
Ranges.

Kirchgasse 45

Wiesbaden

am Mauritiusplatz

Telephon 16.

Enorme Auswahl aller Bedarfsartikel.

Besondere Abteilung für

Geschenk- und Ansichtskarten.

Elektrische Aufzüge nach allen Etagen.

Erfrischungsraum in der II. Etage.**Bekannt billigste Preise. ♦ Aufmerksame Bedienung.**
Strengste Reellität.**Absehkurse für Schwerhörige,**Methode Müller-Walle. Prospekte gratis. Frau **E. Simmersbach,**
Wiesbaden, Adelheidstrasse 12 parterre. 8601

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.
Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.
Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6612
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.
Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

— (Volks-Theater.) Heute Mittwoch gelangt Max Koch's wirkungsvolles Volksstück mit Gesang „Elternlos“ zur Ausführung. Freitag bringt uns die Direktion eine Neuheit, zum 1. Male „Quitt“, Schauspiel in 3 Akten von Eugen Walter, während für Mittwoch nächster Woche wieder eine Neuheit in Aussicht genommen und zwar findet eine Uraufführung statt. „Bestimmung“ von Dir. Max Federmann.

Rheins
Hotel
Wiesb
Thermalbäder a
Me
21
Jura
Buc
Max v
Fe
Papier
Sämtl. R
Reisea
Institut
— Ma
Dok
Gymne

Taunus-Restaurant

Rheinstrasse 19/21, **Wiesbaden**, neben dem Hauptpostamt,
 Telephone 60

ist das **bestbesuchteste** Etablissement Wiesbadens und beliebt durch seine vornehmen Lokalitäten und internationalen Verkehr.

Diners zu Mark 1.75, 2.50 und 3.00.

Soupers zu Mark 1.75 und 2.50.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Feine Qualitätsweine.

Pilsner und Münchner Biere.

Während der Diners u. Soupers

Konzert der Hauskapelle.

8261

Rheinhotel u. Pension I. Rgs. Wiesbaden Rhein- u. Wilhelmstrasse-Anlagen. Zimmer von 2,50 Mk. an verbunden mit **Restaurant Deutscher Keller.** 8582
 Im Sommer Pension von 7 Mk. an Im Winter " " 6 Mk. an Anerkannt gute Küche, ff. Biere und Weine — Billard. — Telefon Nr. 1. **W. Wüst**, Besitzer.

Wiesbaden Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus **Schützenhofstr. 3** (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. — Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet. 7922
 Besitzer: **Aug. Vogel.**

Hotel Fürstenhof

Wiesbaden, Sonnenbergerstrasse. — In prachtvoller Lage gegenüber Kurhaus und Park. — Modernster Komfort. — Exquisite Küche. — Thermalbäder auf jeder Etage. 8381
 Mässige Preise. Besitzer: **James Frei.**

Mein Geschäftslokal

befindet sich von **jetzt ab**

21 Langgasse 21
 (Tagblatt-Haus).

Jurany & Hensel's Nachf.
 (Carl Schrader) 8338

Buch- und Kunst-Handlung.

Max von Königslöw Nachf. Otto Kippels.
 Ecke grosse Burgstrasse direkt am Schlossplatz.
Feinstes Spezialgeschäft in
Papier u. Lederwaren. — Visitenkarten.
Mal und Zeichenutensilien. 8566
Sämtl. Bureau-Artikel. — Füllfederhalter.
Reiseandenken. — Ansichtspostkarten.

Institut für schwedische Heilgymnastik
 — Massage und manuelle Behandlung —
 (System Kellgren)
Doktor Theodor Möllers Nachf.
Gymnastik - Direktor Iwan Gemzell
 Wilhelmstrasse 38 II. 7904



Alleinige Niederlagen
 für Wiesbaden und Umgegend
J. Speier Nachf.

Wilhelmstrasse 18 8162 Langgasse 18
 Fernsprecher 246.

Dental-Office
A. E. Schwahn D. D. S.
 Langgasse 10 I. Etage

Sprechstunden von 9—6 Uhr

English spoken On parle français

Spezial. Moderner Zahnersatz
 Crown-Bar and Bridgework.

8133

J. & G. ADRIAN Internationaler Möbeltransport
 Aufbewahrung von Koffern, Effekten und ganzen Hauseinrichtungen.
 Bahnhofstr. 6 Telephone 59 7998b

Arvid R. Norén

Schwed. med. Gymnast — **Hotel Aegir.** Früher mehrjähriger Assistent bei Dr. Th. Möller. Manuelle Behandlung von Bewegungsstörungen, Lähmungen, Nerven- und Cirkulationskrankheiten. 8332



DIE GROSSE NACHFRAGE

Ist der beste Beweis für die Vorzüglichkeit der Vaillant's Wand-Gasbadeöfen

„GEYSER“

von Joh. Vaillant G.m.b.H. Remscheid Gasbadeöfen und automatische Heisswassersysteme, Katalog kostenlos. Verkauf nur durch Installateure.



8170 88

Fahrstühle

für die Strasse und das Zimmer



zum Verkauf und Miete.

Reichhaltiges Lager in neuen u. gebrauchten Fahrstühlen, letztere weit unter Preis. Nur die **besten Systeme** und Konstruktionen halte ich vorrätig. 7529

P. A. Stoss Nachfolger

Inh.: **Max Helfferich.** Telephone 227. Taunusstr. 2.

Gebildete Dame, Pflegerin für Nervenkranken, sucht passenden Wirkungskreis. Offerten u. 8336 an die Exped. d. Bl. 8336



Unverzolltes Lager.

Telephon 6410.

Telegr.-Adr. Teppichluzanz.

LUDWIG GANZ, Mainz.

Detail-Verkauf und Niederlage Wiesbaden, Kirchgasse 43.

Grösstes Special-Teppichhaus.

8556

Gross-Import Echter Perser-Teppiche.

Deutsche Teppiche — Gardinen — Möbelstoffe — Dekorationen.

Engros-Preise.

Ausführung completer Einrichtungen für Villen, Hotels, Pensionen unter fachmännischer Leitung.

Einkaufshäuser:

Smyrna.

Konstantinopel.

Verkaufshäuser:

Mainz.

Wiesbaden.

Frankfurt a. M.

Strassburg i. Els.

Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — Xaver Hirster.

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fliessendes Wasser, Telephon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Sauerwasserbäder auf allen Etagen. Gesellschaftsräume.

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).

Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.

Separate Wein-Salons I. Etage.

Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.

Aufmerksame Bedienung. — Anerkannt vorzügliche Küche.

Telephon 6565 und 6566.

Telephon 6565 und 6566.

Vegetarisches Kurrestaurant I. Ranges nach Dr. Lahmann

Inh. Carl Häuser, Ecke Geisbergstrasse, am Kochbrunnen, Taunusstrasse 13.

Traubenkur: Kurtrauben, frischer Traubenmost.

Täglich frisch: Dickmilch, Maya Yogurt Milch, Buttermilch. — Ärztlich empfohlen.

Zur Nachkur nach

EISENACH!

Luftkurort und Mineralbad.

Herrliche Nadel- und Laubwälder.

Bestgepflegte Wald- und Promenadenwege.

Vorzügliche Hotel- und Pensionsverhältnisse.

Beliebter Wohnort für pens. Militärs, Beamte und Rentiers.

Prospekte und Führer durch Eisenach kostenlos erhältlich durch die Kurverwaltung.

Prospekt frei durch den Verkehrsverein D.

Für den Toilette-Tisch

Alle Gegenstände in:

Schildpatt Elfenbein
Silber Ebenholz
Celluloid Kristall

in bester Qualität zu billigen Preisen.

Dr. M. Albersheim

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 36,
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Illustrierte Preisliste auf Wunsch kostenlos.

8112

Vollständige
Trinkkur
M. 3.



Hotel Adler Badhaus.

Abonnement
für
Kurbäder
M. 10.

8125

Badhaus und Hotel zum Hahn,

Spiegelgasse 15.

Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermalquellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: O. Horz. 8546

Freitag, den 6. Oktober, abends 7 Uhr
in der Schloss-(Markt-)Kirche:

Konzert

des Schlosschors des

Kgl. Hof- und Domchors
zu Berlin

(40 Knaben und 11 Herren.)

Direktor: Herr Prof. H. Rüdel.

Mitwirkende: Herr N. Geisse-
Winkel, Kgl. Opernsänger,
Herr F. Petersen, (Orgel).Karten à 3, 2, 1.50 und 1 Mk. in
Heinr. Wolff's Hofmusikalienhand-
lung, Wilhelmstr. 16 und abends
an der Kirche. 8599

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Mittwoch, den 4. Oktober 1911.

Dutzend- und Fünfzigenkarten gültig
Das kleine Schokoladenmädchen.

(La petite chocolatière).

Lustspiel in 4 Akten von Paul
Gavault. Deutsch von G. von
Schönthan.

Spielleitung: Dr. Herman Rauch.

Personen.

Lapistolle, Besitzer

einer Schokoladen-

fabrik Willy Schäfer

Benjamin, seine

Tochter Käthe Horsten

Rosette, ein Modell

Mingasson, Bureau-

chef bei der

Mutualité . . . Reinhold Hager

Florise, s. Tochter

Matuschka Gruczkun

Paul Normand,

Beamter bei der

Mutualité . . . Rudolf Bartak

Julie, bei Paul Normand

in Diensten . . . E. Mödinger

Félicien Bedarride,

Maler Walter Tautz

Hektor de Pareze

Rad. Miltner-Schönau

Pinglet, Chauffeur

Willy Langer

Toupet Nicolaus Bauer

Boissy Theo Münch

Casimir Ludwig Kepper

Ein Kellner . . . Alphons Rück

Ein Diener . . . Carl Graetz

Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 1/2 Uhr.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne

Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.

Vorteilhafte Dauerarrangements.

Garten Bäder. Convers. franz. engl.

u. deutsch. 7885

Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Mittwoch, den 4. Oktober 1911:

Elternlos.

Volksstück mit Gesang in 3 Akten

von Max Koch.

Personen.

Baron v. Wolfing-

Neukich Jakob Sander

Willy, sein Sohn

Richard Bauer

Muckel, Rechtsan-

walt und Notar

Ferdinand Voigt

August Andrick,

Maschinenbauer

Max Ludwig

Charlotte, seine

Frau Lina Töldte

Anni, beid. Tochter

Lotti Volange

Patzig, Hausbesitz-

er und Inhaber ein.

Pfandleihe . . . Adolf Willmann

Jaromir Regen-

wurm, Inhaber

eines Auskunfts-

bureau Ottomar Bloss

Liesbeth, Kammer-

mädchen b. dem

Baron Marg. Hamm

1. Bild: Unter dem Dach. 2. Bild:

Ehre für Liebe. 3. Bild: Arm u. reich.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit:

Gegenwart.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul

Westemeier.

Mittwoch, den 4. Oktober 1911.

Die keusche Susanne.

Operette in 3 Akten

nach dem Französischen

von Georg Okonkowski.

Musik von Jean Gilbert.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10 3/4 Uhr.

Pension

Villa Hertha

Dambachtal 24. Neubau 190

Ruhige, freie Lage, nahe Wal-

8570 Kochbrunnen, Kurhaus.

Zentralheiz. Elektr. Licht, Garten

Thermalbäder. Tel. 4182.

Frl. André u. Miss Rodwa

Mannstaedt.

Pension M. Pustal

Nerotat 37 Tel. 42

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lag.

8543 ♦ Bäder ♦

Hamburger Küche. Dikt. Vorpflegung

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 4. Oktober 1911:

218. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Einmaliges Gastspiel des Königl.

Sächs. Kammersängers Herrn Pr.

Dr. von Bary von der Königl. B.

oper in Dresden.

Tristan und Isolde.

Handlung in 3 Aufzügen v. R. Wagner

Musikalische Leitung: Herr Prof.

Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Mebus.

Personen.

Tristan Hr. Schwegler

König Marke . . . Fr. Leffler-Burckard

Isolde Hr. Schütz

Kurwenal . . . Hr. Geisse-Winkel

Melot Fr. Brodmann a.

Brangäne . . . Hr. de Leeuw

Ein Hirt Hr. Schmidt

Ein Steuermann . Hr. Frederich

Ein junger Seemann Hr. Frederich

Schiffsvolk. Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Zur See, auf d.

Verdeck von Tristan's Schiff, währe

der Ueberfahrt von Irland na

Kornwall.

Zweiter Aufzug: In der Königl.

Burg Marke's in Kornwall.

Dritter Aufzug: Tristan's Burg

Bretagne.

* * * Tristan: Herr Prof. Dr. v.

Bary von der Königl. Hofop.

in Dresden als Gast.

Die Türen bleiben während des V.

spieles geschlossen.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende 11 Uhr

Erhöhte Preise.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm.

Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.